

Schriftliche Abiturprüfung 2014 - Aufsichtsplan - Bitte genau lesen !!!

Datum	Freitag 07.03.		Montag 10.03.	Mittwoch 12.03.	Freitag 14.03.			Montag 17.03	Dienstag 18.03	Mittwoch 19.03	
Fächer	En (Lk/Gk)		De (Lk)	Ma (Lk/Gk)	WI/ET/DV/ER			De (Gk)	Bio (Gk)	pw, gs, rv, ek, rk, wh, rw	
Anzahl	34 + 22 = 56		38	34 + 10 =44	18+19+20+19+16+14= 106			18	2	2+22+2+2+4+2+2+1 +2+3+8+4= 54	
Prüfer 07.15 – Raum 220	moh/bee/jae sli/hit		bre/end	box/bok/ku e	jor/kol/may/rud/mue/opp			dre/ mic/ poi	sch	may/con/gör/sdt/kul/ mue/sen/ber/jös/may/ poi/	
Raum	301 34 En-Lk	417/ 418 22 en-Gk	301 38 De-Lk	301 34 Ma-Lk+10 ma- Gk	301 18 Wi+ 16 DV+14 Ök	417/418 19 ET + 10 WI	209/210 20 WI + 9 WI	301 18 de-Gk	401 2 bio	301 26 pw +6 rv +2 ek +6 gs	401 2 wh+12 rw
Auswahlzeit der Schüler	45 min	45 min	45 min	45 min	30 min			45 min	45 min	pw, rv, rk, ek, wh, gs, rw,dv: 45 min	wh,dv,rw: 30 min
08.45 (Prüfungsbeginn 09.30 Uhr bzw. 09.45 Uhr)	end/ box	kue/ won	kue/hit	bok/end	won/kue	box/moh	end/eis	hit/dre	jor	bre/sli	hit/bok
09.45/ 11.15	kue/bre	end/poi	mic/jae	box/gör	bre/kue	end/poi	box/mic	sdt/gör	gör	poi/end	jae/gör
11.15/ ca.13.00	won/ mic	dre/ box	dre/gör	sen/kul	box/sli	hei/mai	won/bek	box/kue	jus	sen/kul	mue/m eu
13.00/ ca.14.00	poi/lan	-/-	dre/gör	sen/ kul	kol/lan	jor/bm	cla/sdt	-/-	-/-	-/-	-/-
Reserveaufsicht (tel. erreichbar)	gör	cre	moh	eis	gör	kol	ben	cre	-/-	box	eis

Während der Zeit der schriftlichen Abiturprüfungen ist für die Jahrgangsstufe Q3/Q4 **Unterricht nach Stundenplan** an folgenden Tagen:
Dienstag, 11.03; Dienstag, 18.03.; Donnerstag, 20.03. und Freitag, 21.03.

b. w. ➡

Ablauf der schriftlichen Prüfungen (Bitte genau lesen!!!!)

1. Am Morgen des Prüfungstages erhalten die Prüferinnen/ Prüfer (Krankheitsfall: Vertretung!!!) des jeweiligen Faches – in der Regel – um **07.15 Uhr** im Dienstzimmer des Schulleiters die Aufgaben.
2. Die Prüfer sichten und kontrollieren dann die Aufgaben.
3. Die Auswahlentscheidung der Lehrkraft wird auf dem vorbereiteten Auswahlprotokoll vermerkt. Dieses Formular dient später auch zur Protokollierung der Auswahlentscheidung der Prüflinge.
4. Die nicht ausgewählten Aufgaben werden dem Schulleiter zurück gegeben.
5. Die Prüflinge finden sich **spätestens um 8.45 Uhr** im jeweiligen Prüfungsraum ein (Sitzplan hängt aus).
6. Die Prüflinge werden dann befragt, ob sie sich gesund fühlen und auf die Konsequenzen von Täuschungsversuchen hingewiesen. Taschen, Mäntel und Handys werden in einer Ecke des Raumes deponiert. **Es darf sich kein Mobilfunkgerät mehr am Platz des Schülers befinden!!!**
7. Um 8.50 Uhr erhalten die Prüflinge die Mappen mit dem Schreibpapier. Sie versehen es mit ihrem Namen und nummerieren die Seiten.
8. Um 8.55 Uhr werden die Aufgaben verteilt, so dass alle Prüflinge um **9.00 Uhr mit dem Einlesen und Auswählen der Aufgaben** beginnen können.
9. Die Einlese- und Auswahlzeit beträgt
 - a) in den berufsbezogenen Fächern des BG ➔ 30 Minuten
 - b) in allen anderen Fächern ➔ 45 Minuten
10. Während der Lese- und Auswahlzeit dürfen sich die Prüflinge Notizen machen:
 - Auswahl **Ma/ma** ➔ Lineare Algebra/ Stochastik/ Analysis: Schüler wählt je aus 2 Aufgaben eine aus (gleiche Rechner-technologie)!
 - Auswahl **De/de/En/en/fr/gs/pw/rk/rv/ek/** ➔ Prüfling wählt aus 3 Vorschlägen einen
 - Auswahl **ph** ➔ Prüfling erhält 3 Aufgabensätze A, B und C, die den 3 Kurshalbjahren zuzuordnen sind. Jeder Aufgabensatz enthält zwei Aufgabenvorschläge, von denen der Prüfling jeweils einen zur Bearbeitung auswählt.
 - Auswahl **bio** ➔ Prüfling erhält insgesamt vier Aufgabenvorschläge. Ein Halbjahr wird verpflichtend festgelegt; zu den verbindlichen Inhalten dieses Halbjahres werden dem Prüfling zwei Vorschläge zur Auswahl angeboten. Für die beiden anderen Kurshalbjahre wird dem Prüfling je ein Vorschlag zur Auswahl vorgelegt.
 - Auswahl **Wi/Tw/Er/rw/dv/wh** ➔ Prüfling wählt aus 2 Vorschlägen einen aus
11. Haben Prüflinge vor dem offiziellen Ende der Auswahlzeit bereits ihre Entscheidung getroffen, so können sie – nach Rückgabe der nicht gewählten Aufgaben – mit der Bearbeitung der gewählten Aufgabe beginnen.
12. Die Auswahl der Prüflinge wird in dem vorbereiteten Protokoll festgehalten, die nicht gewählten Aufgaben werden eingesammelt.
13. Die Prüfer sorgen dafür, dass die vorgesehenen Hilfsmittel (Wörterbücher, Formelsammlungen, Taschenrechner, etc.) rechtzeitig und in ausreichender Stückzahl den Schülerinnen und Schülern zur Verfügung stehen.
14. Für die Fächer Geschichte und PoWi muss den Schülern ein unkommentiertes Grundgesetz inkl. Charta der UN zur Verfügung gestellt werden.
15. Die fachspezifischen Operatorenlisten werden bereitgestellt.
16. Nach Klärung eventueller Fragen beginnt dann die Bearbeitungszeit.
17. Im Krankheitsfall müssen die Schülerinnen und Schüler die Schule bis spätestens 8.00 Uhr benachrichtigen und innerhalb von drei Tagen ein Attest vorlegen.
18. Über jede schriftliche Prüfung einer Prüfungsgruppe wird eine Niederschrift angefertigt.
19. Die Auswahl (gewählter Vorschlag) und die Abgabezeit der Prüfungen werden in einer Anlage zur Niederschrift festgehalten. Es müssen alle Unterlagen (inkl. Konzeptpapier) abgegeben werden.
20. Der Prüfungsraum darf - aber nicht vor Ablauf von 2 Stunden - während des Vormittags einmal verlassen werden (nicht in den Pausen); darüber wird Protokoll geführt. Zur gleichen Zeit dürfen nicht mehrere Schülerinnen und Schüler den Prüfungsraum verlassen.
21. Nach dem Ende der regulären Prüfungszeit (ca. 13.00 Uhr bzw. ca. 14.00 Uhr) müssen alle Schreibwerkzeuge und sonstige Utensilien vom Tisch der Prüflinge entfernt werden. Die Schüler **erhalten danach ein Schreibwerkzeug** der Schule, mit dem sie die **Wörter zählen** (oder weiter zählen).
22. Sobald die Abgabe der Prüfungsarbeiten begonnen hat, kann kein Prüfling mehr den Prüfungsraum verlassen, ohne seine Prüfungsarbeit abzugeben.
23. Die Kolleginnen und Kollegen der Abschlussaufsicht achten auf die vollständige Rückgabe aller Unterlagen und Hilfsmittel und bringen die Hilfsmittel bitte zur LMF-Bibliothek zurück.

gez. R.Bersch (Abteilungsleiter)